

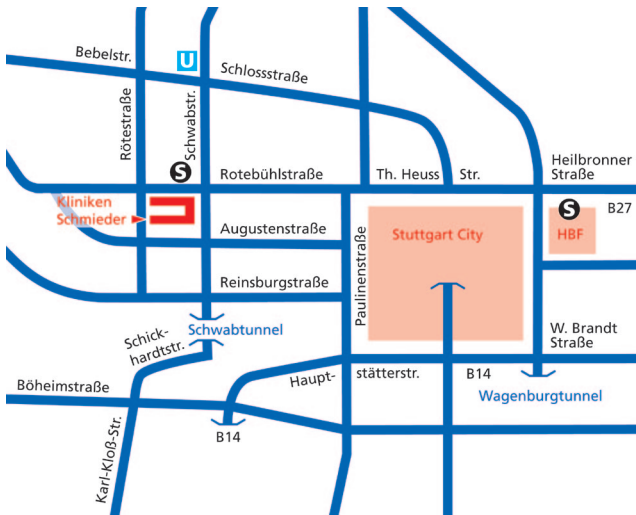
KLINIKEN SCHMIEDER

Neurologisches Fach- und
Rehabilitationskrankenhaus



Anfahrt

Die Tagesklinik in der Rotebühlstraße 133 befindet sich nahverkehrsgünstig direkt an der von allen S-Bahnen angefahrenen Haltestelle „Schwabstraße“. Der Eingang zur Tagesklinik liegt in der Rötestraße.



Einladung

16. Stuttgarter Kolloquium Neuro-Reha
Mittwoch, 10. März 2010, 17.30-19.30 Uhr

Schmerz und Schmerztherapie



Kontakt | Anmeldung:

Kliniken Schmieder Stuttgart, Tagesklinik
Rotebühlstraße 133, 70197 Stuttgart
Telefon: 07156-941-221
Telefax: 07156-941-222
E-Mail: y.scharf@kliniken-schmieder.de

> Wir bedanken uns herzlich für die Unterstützung der
Veranstaltung bei: Pfizer Pharma GmbH

Für die Veranstaltung sind zwei Fortbildungspunkte der
Landesärztekammer Baden-Württemberg genehmigt.

Einladung

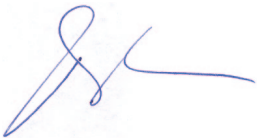
Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

zum 16. Stuttgarter Kolloquium Neuro-Reha lade ich Sie herzlich in die Cafeteria unserer Tagesklinik im Stuttgarter Zentrum ein.

Die Behandlung akuter und chronischer Schmerzen gehört zu den Grundlagen ärztlicher Therapie. In der Neurologie und neurochirurgisch neurologischen Rehabilitation spielen dabei vor allem neuropathische Schmerzzustände eine wichtige klinische Rolle. Der national und international renommierte Forscher und klinisch tätige Kopfschmerz- und Schmerztherapeut Prof. Dr. Holger Kaube und die psychologische Schmerztherapeutin Frau Dipl. Psych. Marianne Lüking werden über Erfahrungen mit der Therapie neuropathischer Schmerzen am interdisziplinären Schmerzzentrum im Neurozentrum Universitätsklinikum Freiburg berichten.

Ich freue mich auf Ihr Kommen und auf eine lebhafte Diskussion.

Mit kollegialen Grüßen



Dr. med. Rudolf van Schayck
Ärztlicher Leiter
Kliniken Schmieder Stuttgart

Programm

Mittwoch, 10. März 2010, 17.30 bis 19.30 Uhr
Kliniken Schmieder Stuttgart, Tagesklinik

Begrüßung

Dr. med. Rudolf van Schayck

Multimodale Schmerztherapie neuropathischer Schmerzen – Was kann man schmerztherapeutisch tun bei Versagen medikamentös konservativer Behandlung?

Prof. Dr. med. Holger Kaube

Leiter des interdisziplinären Schmerzzentrums im Neurozentrum des Universitätsklinikums Freiburg

→ Neuropathische Schmerzen entstehen durch Schädigung von Nervenbahnen, Rückenmarks- und Hirnzentren des neuronalen Schmerzsystems. Prof. Kaube berichtet in seinem Vortrag über Indikationen, Durchführung und Erfolgsaussichten neurostimulatorischer und invasiver Behandlungsverfahren neuropathischer Schmerzzustände. Er referiert aus der Sicht und mit der Erfahrung am interdisziplinären Schmerzzentrum im Neurozentrum des Universitätsklinikums Freiburg über für den neurologischen Alltag ungewohnte Therapieformen.

Multimodale Schmerztherapie aus psychologischer Sicht – Wie kann man von psychologischer Seite chronischen Schmerzpatienten helfen?

Dipl. Psych. Marianne Lüking

Interdisziplinäres Schmerzzentrum im Neurozentrum des Universitätsklinikums Freiburg

→ In der interdisziplinären Behandlung chronischer Schmerzpatienten ist die psychologische Schmerztherapie von hohem Stellenwert. Für eine erfolgreiche psychologische Schmerztherapie ist in der Psychologie eine spezifische Qualifikation notwendig. Frau Lüking führt in ihrem Vortrag auf Grundlage ihrer täglichen Erfahrung und Praxis mit chronischen Schmerzpatienten Techniken und Wirkung psychologischer Schmerztherapie aus.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit des weiteren Austauschs bei einem kleinen Imbiss.